

## Care Leaver: Großer Andrang bei "Be the Change" Fachkonferenz

Utl.: Mehr als 200 Expert\*innen fanden im Rahmen der „Be the Change“-Konferenz im Wiener Rathaus zusammen und diskutierten bessere Rahmenbedingungen für Care Leaver =

Wien (OTS) - Am 21.2.2020 fand die erste Fachkonferenz zum CARE DAY in Österreich statt, welche Care Leaver in den Fokus rückt. Unter „Care Leavern“ versteht man junge Erwachsene, die bis zu ihrem 18. Lebensjahr in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe untergebracht waren und deren Betreuung mit dem 18. Geburtstag abrupt endete. Diesen Übergang für junge Erwachsene besser zu gestalten, stand im Zentrum der Vorträge und Gespräche der „Be the Change - Gleiche Chancen für Care Leaver“-Konferenz, an der über 200 Expert\*innen, junge Erwachsene der Zielgruppe (Care Leaver) und Vertreter\*innen der Politik teilnahmen.

„Jeder Anfang ist schwer. Besonders für junge Erwachsene, die ihre Kindheit und Jugend in Fremdunterbringung verbracht haben, ist der Sprung in die plötzliche Eigenverantwortung eine große Herausforderung.“, beschreibt die Geschäftsführerin der Volkshilfe Wien, Mag.a Tanja Wehsely die Situation von Care Leavern und weiter: „Es ist an der Zeit, dass Care Leaver bessere Rahmenbedingungen erhalten, die ihnen einen souveränen Start in ein selbstständiges Leben ermöglichen. Die hohe Teilnehmer\*innenzahl an dieser Fachkonferenz zeigt, wie wichtig das Thema gegenwärtig ist“.

Doris Moravec, Mitorganisatorin und Projektleitung des Projekts „Care Leaver Mentoring“ der Volkshilfe Wien, zeigt sich ebenfalls erfreut über den großen Zulauf und die hohe Qualität der Diskussionen: „Es ist wirklich beeindruckend für uns als Veranstalter, wie groß der Zulauf bereits im Vorfeld war. Großen Dank an Stadtrat Mag. Jürgen Czernohorszky und die Stadt Wien, die uns mit Räumlichkeiten für die Fachkonferenz unterstützt haben und damit Wien zum inhaltlichen Vorreiter in Fragen der sozialen Innovation positioniert haben“.

Maximilian Ullrich, Vorstandsmitglied der FICE Austria und Projektleitung des EU-Projekts Leaving Care, zeigt sich ebenso begeistert, dass „mit der Tagung am CARE DAY 2020 konnte für die Care Leaver-Thematik ein Momentum und ein Level an Bewusstsein in

Österreich geschaffen werden konnte, aus dem sich noch viel positives für die nächsten Generationen an Care Leavern entwickeln kann".

Petra Gabler, Obfrau Selbstvertretungs-Vereins Care Leaver Österreich, zeigt auf: „Wir als Care Leaver wissen ganz genau, was wir brauchen. Deshalb haben wir 2019 unseren Verein gegründet: Von Care Leavern für Care Leaver. Die Fachtagung zum CARE DAY 2020 gab uns die Möglichkeit, erstmals als Verein aufzutreten und die Verlängerung einer Betreuung von jungen Menschen in Fremdunterbringung bei Politiker\*innen einzufordern".

Tom Adrian, Einrichtungsleitung der Jugendnotschlafstelle a\_way der Caritas: „Es war sehr schön zu sehen wie viele verschiedene Menschen und Organisationen das Thema wichtig finden. Bis in die hohe Politik hinein hat man erkannt, dass es hier ein wichtiges Versorgungsloch zu schließen gilt. Ich hoffe dass vielen Worten auch Ressourcen und Taten folgen".

"Die Fachtagung "Be The Change" war nicht nur ein wichtiger und notwendiger, sondern auch wunderbar gelungener Auftakt und Weckruf an die gesamte Gesellschaft, dass wir unsere Care Leaver nicht vergessen dürfen. Jedes Kind, jeder Jugendliche, jeder junge Erwachsene verdient einen Ort der Wiederkehr, der Geborgenheit und Sicherheit bietet. Es ist unsere Aufgabe die Care Leaver\*innen auf ihrem Weg zu begleiten. Die Fachtagung hat gezeigt, dass wir nicht allein sind, dass es viele wichtigen Projekte gibt; gemeinsam finden wir Wege in die Zukunft." So Hikmet Kayahan, Koordinator der ALUMNI AKADEMIE von SOS-Kinderdorf.

„Es war uns eine Freude seitens der Volkshilfe Wien diese Fachkonferenz zum Thema zusammen mit der Plattform Jugendhilfe 18+ und vielen Unterstützer\*innen und Expert\*innen ins Leben zu rufen. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit im Sinne der Care Leaver!" schließt Doris Moravec.

Fotos der Konferenz unter: [<https://bit.ly/2HZ9Ka4>]  
(<https://bit.ly/2HZ9Ka4>)

~

Rückfragehinweis:

Dachverband österr. Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen (DÖJ)  
Dr. Hubert Löffler  
Tel.: 0664 3586135

E-Mail: loeffler.hubert@outlook.com

Volkshilfe Wien

Martin Binder-Blumenthal

Tel.: 0676 87841777

E-Mail: m.binder-blumenthal@volkshilfe-wien.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/3799/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0184 2020-02-26/15:27

261527 Feb 20

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20200226\\_OTS0184](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200226_OTS0184)